

Wir sind in vielen Ländern der Welt tätig. Dabei erhalten wir bzw. unsere Partner vor Ort immer wieder interessante Berichte von Praktikern und Wissenschaftlern. Wir bereiten das gerne für Sie auf und freuen uns, wenn Sie es hilfreich finden. Bitte geben Sie uns auch Anregungen zurück – darauf bauen wir!

Vielen Dank, Ihr KRAIBURG Team

AUSGABE 38 - April 2016

EMPFEHLUNGEN ABKALBEBOX

Natur:

Kuh sondert sich zum Kalben von der Herde ab ▶ **Einzelabkalbeboxen sinnvoll**

Vorteile:

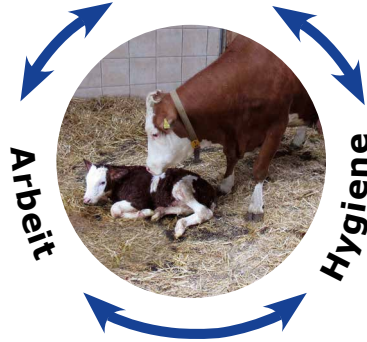
- gute Kontrollmöglichkeit
- gutes Hygienemanagement
- ungestörte Geburtshilfe



ABER: Umstellungsstress vermeiden!

- Box sollte am Trockenstehbereich angegliedert sein
- ▶ Kontakt zu gewohnten Herdenmitgliedern

Tier



- Möglichkeit zur Fixierung der Kuh
 - ▶ ideal: Fressgatter / spezielle Schwenkvorrichtung
- ausreichend Licht und Luft
- evtl. Wasser- und Stromanschluss
- Erreichbarkeit z. B. mit Traktor
 - ▶ falls Kuh festliegt oder verendet

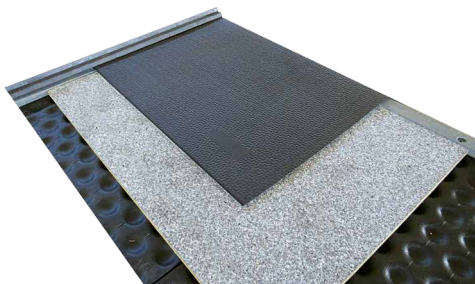
- **Abkalbebox NIE als Krankenbox benutzen**
- Einzelbelegung ideal
- nach jeder Abkalbung: Einstreuwechsel
- Möglichkeit zur Reinigung und Desinfektion
 - ▶ Infektionsketten unterbrechen
- ideal: große Zuluft- und Lichtöffnungen

Anforderungen Abkalbebox:

- Größe: mindestens 4 x 4 m
- ausreichend groß dimensionierte Tränke
- bequemer Zugang zum Futter
- sauber und trocken
- trittsicherer und weicher Boden
 - ▶ sollte einfach und schnell zu reinigen sein

Beispiel: KRAIBURG VITA

Einstreu dient nur noch der Bindung anfallender Flüssigkeiten und kann nach jeder Abkalbung ausgetauscht werden



eingebaute VITA mit schwenkbarem Fixiergatter im Lehr- und Versuchsgut Köllitsch



weitere interessante
Praxiserfahrungen
finden Sie auf:
www.kraiburg-elastik.de